

Stadt Warendorf
Postfach 110944
D-48211 Warendorf

Stadt Warendorf
Der Bürgermeister
Umwelt- und Geoinformation
Wolfgang Döhring
Anja Petri
Marita Schnieders
Stefanie Schulden
Freckenhorster Straße 43, Raum F 17.1 und F 19
48231 Warendorf
T 0 25 81 – 54 66 66
F 0 28 81 – 54 29 00
abfallberatung@warendorf.de

Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang der Biotonne

Allgemeine Angaben

Lage des Grundstücks _____ (Straße, Nr.)
Name des Grundstückseigentümers _____ (Name, Vorname)
Anschrift des Eigentümers _____ (Straße, Nr.)

Eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang ist nur möglich, wenn nachgewiesen wird, dass der kompostierbare Bioabfall auf dem an die Abfallentsorgung angeschlossenen Grundstück fachgerecht kompostiert und verwertet wird.

1. Ich verpflichte mich, den kompostierbaren organischen Abfall aus Küche und Garten (Bioabfall) auf dem angeschlossenen Grundstück fachgerecht zu kompostieren und zu verwerten. Die dazu nötigen unbefestigten Flächen stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.
2. Ich erkläre mich bereit, städtischen Mitarbeitern (durch Dienstaussweis ausgewiesen) zum Zwecke der Überprüfung der Eigenkompostierung Zutritt zu meinem Grundstück zu gewähren.
3. Ich verpflichte mich, bei Fortfall der Eigenkompostierung auf dem Grundstück umgehend die Aufstellung eines Bioabfallbehälters bei der Stadt Warendorf zu beantragen.
4. Mir ist bekannt, dass die erteilte Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang für den Bioabfallbehälter jederzeit widerrufen werden kann, insbesondere wenn
 - a) ich gegen die o.g. Verpflichtung verstoße und/oder
 - b) keine ausreichenden Flächen für die Kompostierung bzw. Verwertung des Komposts zur Verfügung stehen
 - c) ich rechtswidrig Bioabfälle ablagere bzw. in den Restmüllbehälter fülle.

Hiermit bestätige ich die gemachten Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift (Antragsteller)

Wichtig: Der Antrag ist nur gültig, wenn er vom Grundstückseigentümer gestellt und unterschrieben wird.